



# Niederschrift

über die öffentliche Sitzung 61/2022

## des Gemeinderates Vilgertshofen

vom 07.11.2022

im Sitzungssaal des Rathauses Vilgertshofen

---

**Vorsitzender:** Erster Bürgermeister Albert Thurner  
**Schriftführer:** Regina Erdt  
**Sitzungsbeginn und -ende:** 19:30 Uhr - 21:00 Uhr

**Anwesende Mitglieder:**

Lindauer sen. Josef  
Dr. Pilz Klaus  
Bartl Heinrich  
Dangel Mario  
Erdt Stefan  
Erhard jun. Franz  
Dr. Friedl Peter  
Hieber Stefan  
Karmann Beate  
Koch Brigitte  
Müller Markus  
Schmid Anton  
Schwenk Markus  
Sturm Alexander

Vor Eintritt in die Tagesordnungspunkte stellte der Erste Bürgermeister Dr. Albert Thurner die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

---

## Tagesordnung:

- 61/1 Genehmigung der Niederschrift der vergangenen Sitzung
- 61/2 Bauantrag zum Anbau eines Mehrfamilienhauses mit 3 WE an ein Bestandshaus sowie Ausbau des bestehenden Dachgeschosses zu 1 WE auf dem Grundstück FINr. 50/5 der Gemarkung Pflugdorf (Rathausstraße 17)
- 61/3 Bauantrag: Errichtung eines EFH mit Carport FINr. 93/7 Mundraching Flößerstraße 14; Wiedervorlage
- 61/4 Bauantrag: Antrag auf Nutzungsänderung FlNr. 432, Nutzung Obergeschoss im Bauteil "Alte Schule" der Kindertagesstätte Stadl als Proberaum der Musikkapelle und Vereinsraum des Veteranenvereins
- 61/5 Mögliche Abwasserleitung von Pflugdorf nach Lengenfeld; Antrag an den Abwasser-Zweckverband Pürgen
- 61/6 Stich Lindenweg Issing; Angebot für Asphaltierung
- 61/7 Schule Issing; Angebot für eine Brüstungsverglasung
- 61/8 Kita Stadl; Angebot für Schallschutzmaßnahmen im Altbau
- 61/9 Informationen für den Gemeinderat
- 61/10 Wünsche und Anfragen von Seiten des Gemeinderates

## **61/1 Genehmigung der Niederschrift der vergangenen Sitzung**

### **Sachverhalt:**

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 24.10.2022 wurde allen GRM zugeschickt.

Zwei Korrekturen sind nachzutragen: In TOP 60/2 muss es richtig „Bebauungsplan Ahornweg“ heißen, in TOP 60/8 Staatsstraße 2057.

### **Beschluss:**

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 24.10.2022 wird mit den genannten Korrekturen genehmigt.

**Abstimmungsergebnis: 15 : 0**

---

## **61/2 Bauantrag zum Anbau eines Mehrfamilienhauses mit 3 WE an ein Bestandshaus sowie Ausbau des bestehenden Dachgeschosses zu 1 WE auf dem Grundstück FINr. 50/5 der Gemarkung Pflugdorf (Rathausstraße 17)**

### **Sachverhalt:**

Das Bauvorhaben beurteilt sich nach § 34 BauGB und ist zulässig, soweit es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt. Die Umgebungsbebauung entspricht einem dörflichen Wohngebiet (MDW).

Es gilt vom Gemeinderat zu beurteilen, inwieweit Anhaltspunkte, die gegen ein Einfügen sprechen könnten, ersichtlich sind.

Es werden gesamt 8 Stellplätze vorgesehen; die entspricht den Vorgaben der gemeindlichen Stellplatzsatzung in Bezug auf die neu geplanten 4 Wohneinheiten. Es wird darauf hingewiesen, dass die im Eingabeplan dargestellten Stellplätze aufgrund deren Breite (2,50 m anstelle der korrekten 2,60 m) nicht den Vorgaben der gemeindlichen Stellplatzsatzung entsprechen. Die Baugenehmigungsbehörde sollte um entsprechende Korrektur gebeten werden.

### **Beschluss:**

Dem Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Die Baugenehmigungsbehörde wird gebeten, die korrekte Breite der Stellplätze mittels sog. „Roteintrag“ vorzugeben.

**Abstimmungsergebnis: 15 : 0**

---

## **61/3 Bauantrag: Errichtung eines EFH mit Carport FINr. 93/7 Mundraching Flößerstraße 14; Wiedervorlage**

### **Sachverhalt:**

In Bezug auf die offenen Unklarheiten in der letzten Beratung werden dem Gemeinderat folgende Informationen vorgelegt:

- Die korrekten Berechnungsblätter vom 21.10.2022 in Bezug auf die GRZ und GFZ werden dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben.
- Ferner werden dem Gemeinderat die Austauschformblätter, übersandt am 02.11.2022, hinsichtlich des Formblatts „Bauantragsformular – Seite 3“ mit der

Ergänzung des Antrags auf Befreiung sowie der Formblätter „Baubeschreibung – Seiten 1 – 3“ mit der Ergänzung der Angaben der zu verwendenden Baustoffe sowie der Anpassung der Angaben unter Ziffer 8.

Grundflächenzahl/Geschossflächenzahl/Baummassenzahl.

- Der gesonderte Antrag auf Befreiung samt Begründung mit Schreiben vom 21.10.2022 wird dem Gemeinderat ebenso ergänzend zur Kenntnis gegeben.
- Die eingeplanten Baumaterialien sind auf dem Eingabeplan aufgelistet – dies wurde ebenso als Hinweis in der Baubeschreibung ergänzt.

Das Vorhaben beurteilt sich nach § 30 BauGB i.V.m. dem Bebauungsplan „Mundraching Kapellenweg/Dobelweg/Grafenleitenweg/Flößerstraße“.

In Bezug auf die GRZ wird wegen einer geringfügigen Überschreitung eine Befreiung beantragt.

Die Gebäudegrundfläche (178,74 qm+13,55qm=192,29 qm, was bei einer Grundstücksgröße von 719 einer GRZ von 0,267 entspricht) überschreitet die lt. BPlan zulässige GRZ von 0,25 um ca. 7%. In der Begründung zur Befreiung wird dargelegt, dass der Carport und der Eingangsbereich extensiv begrünt wird, so dass die Bodenfunktion nur teilweise beeinträchtigt wird.

Über die Befreiung entscheidet das LRA im Baugenehmigungsverfahren im Einvernehmen mit der Gemeinde.

Die Abstandsflächen werden eingehalten durch Abstandflächenübernahme.

**Beschluss:**

Dem Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt (einschließlich der Überschreitung der GRZ).

**Abstimmungsergebnis: 15 : 0**

**61/4 Bauantrag: Antrag auf Nutzungsänderung FlNr. 432, Nutzung Obergeschoss im Bauteil "Alte Schule" der Kindertagesstätte Stadl als Proberaum der Musikkapelle und Vereinsraum des Veteranenvereins**

**Sachverhalt:**

Das Bauvorhaben beurteilt sich nach § 34 BauGB und ist zulässig, soweit es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt. Die Umgebungsbebauung entspricht einem Mischgebiet (MD).

Es gilt vom Gemeinderat zu beurteilen, inwieweit Anhaltspunkte, die gegen ein Einfügen sprechen könnten, ersichtlich sind.

Der Probenraum der Musiker und der Vereinsraum des Veteranenvereins sollen so rechtlich abgesichert werden. Deshalb wird wegen des Brandschutzes ein 2. Rettungsweg erforderlich, der über die neue Außentreppe gesichert wird.

Planer und GRM Dr. Pilz erläutert den Antrag auf Nutzungsänderung, das Brandschutzkonzept und die sich daraus ergebenden baulichen Maßnahmen.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Nutzungsänderung für den Probenraum der Musiker und den Vereinsraum des Veteranenvereins im Altbau der Kita Stadl zu.

**Abstimmungsergebnis: 14 : 0**

**61/5 Mögliche Abwasserleitung von Pflugdorf nach Lengenfeld; Antrag an den Abwasser-Zweckverband Pürgen**

**Sachverhalt:**

Schon mehrmals, zuletzt am 27.06.2022 (TOP 53n/7), diskutierte der Gemeinderat über die Idee, eine neue Schmutzwasser-Freispiegelleitung von Pflugdorf (Hungerbrunnen) nach Lengenfeld bauen zu lassen und damit den bisherigen Leitungsverlauf über Issing, Thaining, Hagenheim und Hofstetten zu entlasten. Damit könnte nicht nur die Schmutzwassermenge im bisherigen Leitungsverlauf reduziert, sondern auch Energie für die Pumpen in diesem Abschnitt eingespart werden. Der AZV Pürgen greift das Thema in seiner Sitzung am 28.11.2022 auf, benötigt dafür aber einen offiziellen Antrag der Gemeinde Vilgertshofen.

Mehrere GRM betonen nochmals die Entlastungswirkung einer neuen Schmutzwasser-Freispiegelleitung nach Lengenfeld. Um Irritationen in der Gemeinde Pürgen zu vermeiden, soll ausdrücklich darauf hingewiesen werden, dass die gewünschte Leitung nur Schmutzwasser und kein Oberflächenwasser ableiten soll. Hinsichtlich der Oberflächenwasserbeseitigung ist die Gemeinde Vilgertshofen mit den beiden Rückhaltebecken im Baugebiet Ahornweg schon in Vorleistung gegangen.

**Beschluss:**

Die Gemeinde Vilgertshofen beantragt, dass der Abwasser-Zweckverband Pürgen den Bau einer Schmutzwasser-Freispiegelleitung von Pflugdorf nach Lengenfeld durch ein geeignetes Planungsbüro prüfen lässt.

**Abstimmungsergebnis: 15 : 0**

---

**61/6 Stich Lindenweg Issing; Angebot für Asphaltierung**

**Sachverhalt:**

Mit Robert Ebner, Eigentümer des neu bebauten Grundstücks Wessobrunner Str. 7, Issing, ist vereinbart, dass seine nördliche Zufahrt über den Stich des Lindenwegs auf 3 Meter Breite ausgebaut und asphaltiert wird. Die Kosten teilen sich der Eigentümer und Gemeinde hälftig (siehe Sitzung vom 03.02.2020, TOP 126n/14).

Herr Ebner hat nun ein Angebot der Fa. Georg Albrecht, Greifenberg, für die Asphaltierung und Entwässerung eingeholt, das dem Gemeinderat vorgelegt wird. Es beläuft sich korrigiert auf 14.479,33 € (brutto), von denen die Gemeinde 7.239,67 € übernehmen müsste. Das Angebot ist laut Bauamt der VG Reichling angemessen.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat ist einverstanden, dass die Gemeinde den vereinbarten Anteil von 50% für die Asphaltierung und Entwässerung der nördlichen Zufahrt zum Grundstück Wessobrunner Str. 7, Issing, gemäß dem Angebot der Fa. Georg Albrecht, Greifenberg, vom 01.11.2022 in Höhe von 7.239,67 € (brutto) übernimmt.

**Abstimmungsergebnis: 15 : 0**

---

**61/7 Schule Issing; Angebot für eine Brüstungsverglasung**

**Sachverhalt:**

GRM und Planer Dr. Pilz hat für die von der Kommunalen Unfallversicherung geforderte Geländeerhöhung am Überweg vom Schultreppenhaus zur Turnhalle ein Angebot für eine Brüstungsverglasung eingeholt. Das Angebot der Firma Glasbau Kraft, Landsberg am Lech, beläuft sich auf 8.486,13 € (brutto).

Dr. Pilz erläutert die Maßnahme.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beauftragt die Firma Glasbau Kraft, Landsberg am Lech, mit der Errichtung einer Brüstungsverglasung im Zugang zur Turnhalle Issing gemäß dem Angebot vom 17.10.2022 zu einer Auftragssumme von 8.486,13 € (brutto).

**Abstimmungsergebnis: 14 : 0**

Planer und GRM Dr. Pilz nimmt nicht an der Abstimmung teil.

---

**61/8 Kita Stadl; Angebot für Schallschutzmaßnahmen im Altbau****Sachverhalt:**

GRM und Planer Dr. Pilz hat für die notwendigen Schallschutzmaßnahmen im Altbau und Pavillon der Kita Stadl ein Angebot der Firma WM-Thermo-Akustik GmbH, Gilching, eingeholt. Das Angebot beläuft sich auf 11.100,92 € (brutto).

Dr. Pilz erläutert die Maßnahme.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beauftragt die Firma WM-Thermo-Akustik GmbH, Gilching, mit den Schallschutzmaßnahmen im Altbau und Pavillon der Kita Stadl gemäß dem Angebot vom 19.10.2022 zu einer Auftragssumme von 11.100,92 € (brutto).

**Abstimmungsergebnis: 14 : 0**

Planer und GRM Dr. Pilz nimmt nicht an der Abstimmung teil.

---

**61/9 Informationen für den Gemeinderat****Sachverhalt:**

- **Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung**  
In der vergangenen nichtöffentlichen Sitzung vom 24.10.2022 hat der Gemeinderat eine Preisanpassung für den Schulbusverkehr zur Grundschule Issing beschlossen. Mittlerweile hat auch der Gemeinderat Thaining der Preiserhöhung zugestimmt, so dass der Nachtrag zum Beförderungsvertrag an das Busunternehmen Rehm ausgehändigt werden konnte.
- **Termine 28.11.22**  
Am Montag, 28.11.22, findet im Sportheim des FC Issing eine weitere Informationsveranstaltung der Unteren Naturschutzbehörde zur Wiedervernässung der Tannerfilze statt. Gleichzeitig tagt in Lengenfeld die Verbandsversammlung des AZV Pürgen. Der Vorsitzende wird an der Informationsveranstaltung der UNB teilnehmen und sich beim AZV durch 2. Bgm. Lindauer vertreten lassen.
- **Glassanierung Grundschule und Kita Issing**  
Die KUVB hat bei der Sicherheitsbegehung im Schulgebäude u.a. die Überprüfung sämtlicher Glasflächen angemahnt. Planer und GRM Dr. Pilz hat dies mit der Fa.

Glasbau Kraft, Landsberg, durchgeführt und stellt dem Gemeinderat die Ergebnisse vor. Demnach müssen einige Fensterscheiben, v.a. im Erdgeschoss der Schule und im Obergeschoss des Anbaus, ausgetauscht oder gedreht werden. Eine entsprechende Kostenkalkulation wird in den nächsten Wochen erstellt. Mehrere GRM schlagen vor, statt einem Austausch oder Drehen der Fensterscheiben eine Bepflanzung des Außenbereichs zu prüfen, um den Zugang zu den Fenstern von außen zu verhindern. Da bei mehreren Fenstern unklar ist, welcher Sicherheitskategorie die Gläser angehören, soll noch nach entsprechenden Angaben in den Rechnungen für den Einbau gesucht werden.

---

## 61/10 Wünsche und Anfragen von Seiten des Gemeinderates

### Sachverhalt:

- GRM Koch fragt, ob die Bäume für die Ausgleichsfläche Feldzelle bereits bestellt sind. Hier wartet der Vorsitzende noch auf Rückmeldung der Unteren Naturschutzbehörde, um Bäume und Sträucher gemeinsam bestellen zu können.
- GRM Koch bittet auch um einen Termin für eine Besprechung möglicher LEADER-Maßnahmen in der Gemeinde. Man vereinbart ein Treffen am Mittwoch, 30.11.2022, im Rathaus.

---

Anschließend folgt der Teil der nichtöffentlichen Sitzung.

---

Dr. Albert Thurner  
Erster Bürgermeister

---

Regina Erdt  
Schriftführer